

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	18271	
			DK5 DK5-GK	6036	6038
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Langenfelde	
Bearbeitung	MAU	Kopie	Biotop-Nr. alt	29	31
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	30.08.2000	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	4629,8881	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Abenteuerspielplatz mit dichtem naturnahen Gehölz im südlichen Teil aus mittelalten Feld-Ahornen, Hasel, Hartriegel, Eschen, Rosen, Brombeere, Stiel-Eichen, Berg-Ahornen, Hainbuchen und Birken. Im Unterwuchs hat sich eine lockere bis dichte Krauflur aus Brennessel und Kleinblütigem Springkraut mit u.a. Johanniskraut und Weichem Storchenschnabel an etwas trockeneren Stellen entwickelt.

Weiter nördlich geht das dichte Gehölz in einen lichten Kiefernbestand (Stammdurchmesser 0,3-0,4 m) mit einigen z.T. älteren Stiel-Eichen (Stammdurchmesser 0,4 m) und Berg-Ahorn über. Teilweise ist der Boden offen, zum großen Teil hat sich jedoch eine lockere Krauflur aus dominierendem Kleinblütigen Springkraut mit stellenweise vermehrt Brennessel ausgebildet. In den Randbereichen befinden sich dichtere Gebüsche aus u.a. Weißdorn und Holunder.

Der gesamte Bestand ist von mehreren Trampelpfaden durchzogen und wird von den Kindern zum Spielen genutzt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HG	Feld-, Stadt- und Kleingehölz (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Abenteuer Spielplatz am Försterweg				
Nachbarnutzung/en	Abenteuer Spielplatz, Straße, Bahn, Gewerbe				
Rechtswert (X)	561206	Hochwert (Y)	5937476		
Bezirk	Eimsbüttel	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)		
Stadtteil (OT-Nr.)	Stellingen (321)		Gemarkung	Stellingen (304)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/>	Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/>	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/>	Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/>	EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/>	Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wasserschutzgebiet	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

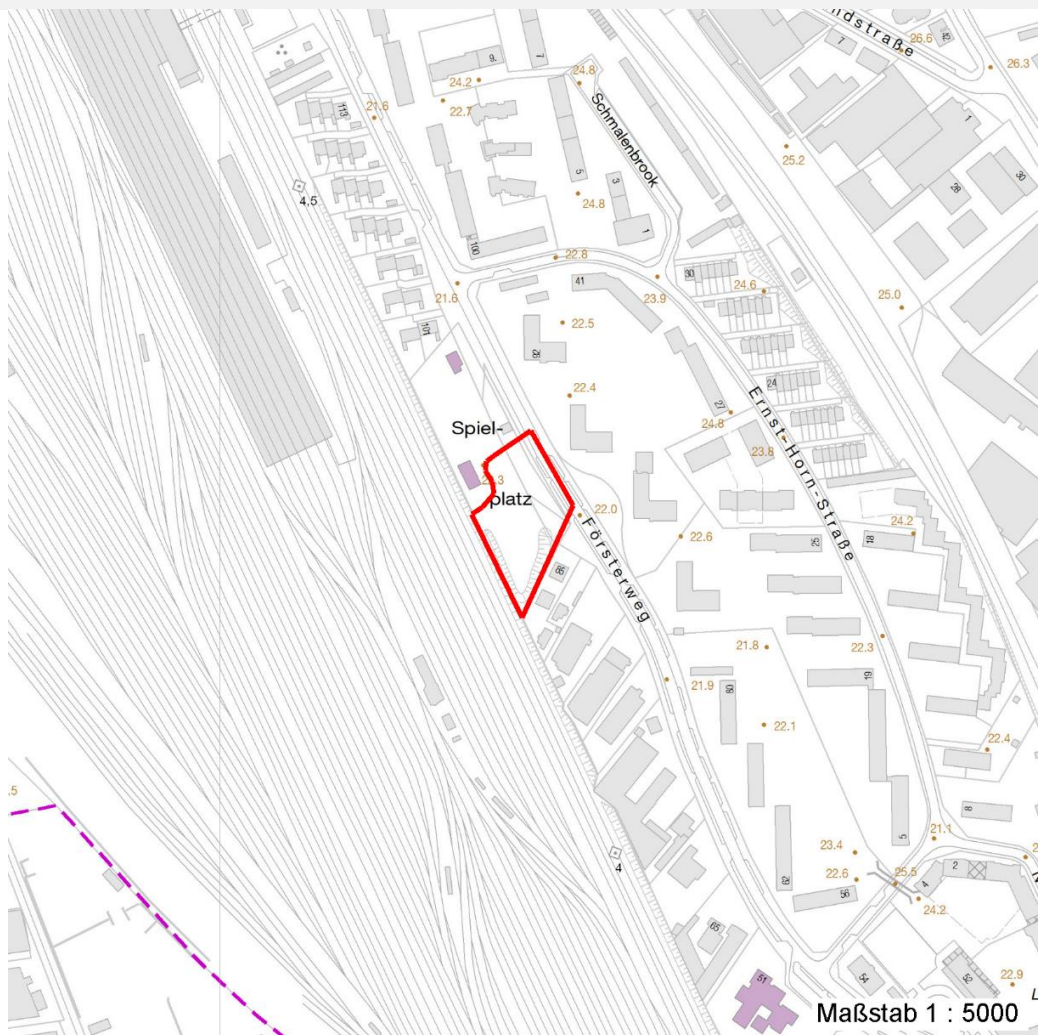
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	18271
		DK5 DK5-GK	6036 6038
		DK5 - Name	Langenfelde
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	29 31
Bearbeitung	MAU	Kartierung	30.08.2000
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	4629,8881
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
18271	18248	6036	90	06.10.2008	N	6038	10056
18271	18285	6036	174	06.10.2008	N	6038	10177
18271	113120	6036	373	09.08.2017	N	6038	10056
18271	113121	6036	374	09.08.2017	N	6038	10177

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
44499	0	6036_29_300800_1.JPG	NW

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	18271
		DK5 DK5-GK	6036 6038
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Langenfelde
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	29 31
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	30.08.2000
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4629,8881
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Müllablagerungen, Kinderspiel
Wertgesichtspunkte	Dichtes, naturnahes Stadtgehölz mit z.T. älteren Kiefern und Eichen, das als Brutbiotop für Vögel und Lebensraum für verschiedenen Insektengruppen eine besondere Bedeutung hat. Wertvoller Altbaumbestand Reich an Kleinstrukturen
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte spontane Gebüsche Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Blütenbesuchende Insekten Heckenbrütende Vögel Hautflügler
Maßnahmen	Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen

Foto

Fotodatei	6036_29_300800_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	Stadtgehölz	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung	NW	Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Feld-, Stadt- und Kleingehölz (2000)	Biotoptyp	HG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	18271
		DK5 DK5-GK	6036 6038
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Langenfelde
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	29 31
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	30.08.2000
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4629,8881
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N3 - mittel geneigt (9-18 %)
Ausrichtung	N - Nord
Belichtung	8 - sonnig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	50 %
2. Baumschicht	60 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	50 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,7
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,5
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,5
	Reaktion	neutral	7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,5
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,3
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w		-														
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		-														
Bryonia dioica (Rotbeerige Zaunrübe)	7	w		-														
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-														
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w		-														
Convolvulus arvensis (Acker-Winde)	7	w		-														
Cornus sanguinea (Roter Hartriegel)	7	z		-														
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		-														
Geranium molle (Weicher Storchschnabel)	7	w		-														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z		-														
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	h		-														
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	z		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	18271
		DK5 DK5-GK	6036 6038
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Langenfelde
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	29 31
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	30.08.2000
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	4629,8881
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h		-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z		-														
Rosa spec. (Rose)	7	z		-														
Rubus spec. (Brombeeren unbestimmt)	7	z		-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		-														
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-														
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten														22				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland